

Inhaltsverzeichnis

FACHGEBIETE

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft	2
Absatzwirtschaft	13
Finanz- und Rechnungswesen	14
Personal- und Arbeitswirtschaft	15
Informationsmanagement	20
Bürowirtschaft	23
Recht	24
Bauwirtschaft	27
Grenzgebiet Volkswirtschaft	30
Nachschlagewerke	34

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Anton, Wiebke

Nachfolge in Familienunternehmen

Das Coaching für den erfolgreichen Generationswechsel

Zürich: Orell Füssli Verlag, 2012, 192 S., € 29,95

ISBN 978-3-280-05448-2

www.ofv.ch

Über 345000 deutsche Familienbetriebe erleben einen Generationswechsel. Für die gelungene Unternehmensnachfolge sind Motivation, Wertschätzung und Kommunikation entscheidend. Den Bauplan liefert Wiebke Anton. Die Fußstapfen des Vorgängers sind groß. Die Selbstverwirklichungsträume der Nachfolger auch. Wie aber können Traditions- und Innovationsbewusstsein befruchtend zusammengeführt werden? Die Autorin hat in langjähriger Arbeit als Coach mit dem Brücken-System eine gelungene Unternehmensnachfolge erarbeitet. Sie zeigt, wie durch gelungene Kommunikation ein solides Fundament entsteht, auf dem sowohl Unternehmer als auch Mitarbeiter größtmöglichen Erfolg aufbauen können. Neben dem detaillierten Bauplan helfen Erfahrungsberichte, Beispiele, Checklisten sowie praktische Übungen dem Jungunternehmer und dem scheidenden Oberhaupt, mögliche Konflikte mit Minimalschaden zu lösen. Der Jurist Volker Römermann liefert die harten juristischen Fakten, die im Prozess der Nachfolge zu beachten sind.

Bleis, Christian; Helpup, Antje

Management - Die Kernkompetenzen

München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2009,

243 S., € 29,80

ISBN 978-3-486-58701-2

www.oldenbourg.de

Thema des Buches ist die praktische Managementtätigkeit. Das Wissen von Etwas begründet noch keine Kompetenz. Erst das richtige Anwenden dieses Wissens (die praktische Umsetzung) generiert sie. So möchte das Buch die Brücke von der Management-Theorie (Know-how) zur praktischen Essenz (Do-How) schlagen. Dies erfolgt mittels Übungen, Fallbeispielen und Hinweisen zur Selbsteinschätzung und -steuerung.

In Kombination mit diesem Buch bietet die Homepage <http://www.shared-knowledge.com> für Manager ein Forum für Reflexionsfragen, für Berater und Dozenten Abbildungen und inhaltliche Zusammenfassungen in PowerPoint und schließlich für Studenten aus höheren Semestern viele Fragestellungen, Übungen und Praxisbeispiele mit Lösungen.

Das Buch richtet sich an ambitionierte Mitarbeiter, Jungmanager, aber auch erfahrene Manager. Für sie bietet es einen aktuellen, prägnanten Überblick der wichtigsten Aspekte rund um das Management. Dabei wird nicht nur Bekanntes kurz und knapp präsentiert, sondern auch neue Blickwinkel gewährt. So bietet sich eine konsequente Betrachtung der Managementthematiken aus systemischer, kommunikativer und interaktiver Sicht. Schließlich sind auch Studenten aus höheren Semestern als Zielgruppe zu nennen, die auf knapp 250 Seiten einen aktuellen, praxisrelevanten Einblick in die Welt des Managements bekommen.

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Bullinger, Hans-Jörg (Hrsg.)

TECHNOlogisch!

Technologien erfolgreich in den Markt bringen

Ludwigsburg: Log_X Verlag, 2011, 176 S., € 49,00

ISBN 978-3-932298-44-8

www.log-x.de

Technologien und Märkte unterliegen einem permanenten Wandel. Neu ist die Geschwindigkeit, mit der dieser Wandel vorstattgeht und immer unberechenbarer wird. Wer erfolgreich sein will, muss die Märkte der Zukunft aktiv suchen und seine Technologien auf diesen Märkten platzieren.

Unternehmen können sich im globalen Wettbewerb nur behaupten, wenn es ihnen gelingt, neue Technologien schnell auf den Markt zu bringen. Aber wie managt man Innovationen? Wie lassen sich neue Ideen effizient in Produkte und Dienstleistungen umsetzen? Für diese und weitere Fragen des Technologiemanagements stellt Professor Hans-Jörg Bullinger in seinem aktuellen Buch Lösungswege vor.

Der Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft beschreibt dabei die gesamte Vorgehensweise des Technologiemanagements - von der Entwicklung einer Technologiestrategie bis zur Identifikation von Marktpotenzialen. Er zeigt anhand von zahlreichen Beispielen auf, wie man angesichts permanenter Technologieschübe und weltweiter Konkurrenz die Übersicht behält. Die Beiträge stammen von verschiedenen Mitarbeitern der Fraunhofer-Institute und wurden koordiniert durch Fachexperten am Fraunhofer IAO.

Das Buch richtet sich an Praktiker in der Industrie und die interessierte Öffentlichkeit gleichermaßen. Die zentrale Botschaft lautet, dass über den Erfolg einer Technologie nicht der Forscher im Labor entscheidet, sondern vor allem der Kunde.

„Aufgeteilt in fünf Abschnitte, vom Überblick über die aktuelle Situation der eigenen Technologieentwicklungsfähigkeit und der Messung der eigenen Fähigkeiten, über die Identifizierung relevanter Themen, Ressourceneffizienz, Patentsituationen und dem Zugang zum (neuen) Markt, beschreibt Hans-Jörg Bullinger die Vorgehensweise der Technologieentwicklung und der dazugehörigen Maßnahmen.

Zu jedem Abschnitt wird eine passende Maßnahme erläutert, welche an detailliert beschriebenen Praxisbeispielen verdeutlicht wird. Beispielhaft wird die SWOT-Analyse erklärt, welche Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken für das Unternehmen aufdeckt, der TechnologieRadar, um geeignete Technologien zu identifizieren und der TechnologieKompass, ein Werkzeug, um strategische Entscheidungen im Bereich Forschung & Entwicklung zu unterstützen. Das Buch ist sehr ausführlich und praxisnah gestaltet. Jede Maßnahme wird an passenden, in einfacher Sprache gehaltenen Beispielfällen anschaulich erklärt, was die Lektüre auch für Nicht-Experten verständlich macht. Das Buch wendet sich an Leser aus technologieintensiven Branchen, insbesondere größere mittelständische Unternehmen, eignet sich jedoch auch für Investoren oder öffentliche Institutionen, die sich mit dem Thema Technologiemanagement auseinandersetzen.“

(Elisabeth Trillig, RKW Kompetenzzentrum)

Finkbeiner, Matthias

Umweltmanagement für kleine und mittlere Unternehmen

Die Normenreihe ISO 14000 und ihre Umsetzung

Berlin: Beuth Verlag, 2. Auflage 2012, 143 S., € 32,00

ISBN 978-3-410-21895-1

www.beuth.de

Für kleine und mittlere Betriebe, die die Einführung eines Umweltmanagementsystems in Erwägung ziehen, stellt dieses Buch die entscheidenden Grundlagen, Argumente und betrieblichen Vorteile vor. Es fasst die zentralen Inhalte der DIN EN ISO 14001 und der ISO-14000er-Reihe präzise zusammen und zeigt anhand zahlreicher Anwendungsbeispiele Strategien zum Aufbau eines UM-Systems auf. Alle Kapitel wurden überarbeitet und dem neuesten Stand der Normung angepasst.

Aus dem Inhalt: Die 14000er-Familie und ihr Umfeld. Vorstellung der einzelnen Normengruppen (Umweltmanagementsystem, Audit, Umweltbezogene Kennzeichnung - die 14020er Normen, Ökobilanzen - die 14040er Normen, Integration von Umweltaspekten in die Entwicklung, Umweltkommunikation, Treibhausgasmanagement, u. a.). Beispiele für Anwendungen. Beispiele für die Implementierung eines Umweltmanagementsystems.

„Die Einhaltung von Gesetzauflagen, die Optimierung interner Abläufe, die Verbesserung des Firmenimages oder wachsende Anforderungen von Kunden und Kapitalgebern können Unternehmen dazu bewegen die Integration von Umweltaspekten in die Unternehmensführung in Erwägung zu ziehen.

Das Buch stellt die 14000er Normenreihe vor. Hierzu werden der Inhalt der wichtigsten Normen sowie deren Anwendung und Implementierung an Beispielen vermittelt. In diesem Zusammenhang werden die Möglichkeiten und Vorteile von Umweltmanagementsystemen, Audits, umweltbezogener Kennzeichnung, Umweltleistungsbewertungen, umweltgerechter Produktgestaltung, Umweltkommunikation sowie des Treibhausgasmanagement diskutiert.

Diese Einführung richtet sich insbesondere an kleine und mittelständische Unternehmer und bietet diesen eine kompakte Orientierungshilfe.“

(Alexander Sonntag, RKW Kompetenzzentrum)

Grothe, Anja

Nachhaltiges Wirtschaften für KMU

Ansätze zur Implementierung von Nachhaltigkeitsaspekten

München: Oekom Verlag, 2012, 268 S., 29,95

ISBN 978-3-86581-281-0

www.oekom.de

Klimaerwärmung, Ressourcenverknappung, demografischer Wandel und globale Armutszunahme: Es wird immer klarer, dass ein „Business as usual“ nicht zu rechtfertigen ist. Wirtschaft und Unternehmen müssen reagieren und besser vorbereitet sein, um einen Wandel aktiv mitgestalten zu können. Dabei gilt der Nachhaltigkeitsfokus nicht länger nur international tätigen Großunternehmen, sondern auch in zunehmendem Maße kleinen und mittelständischen Unternehmen: Diese machen den Großteil der Unternehmenslandschaft aus und für sie ist das Nachdenken über die Zusammenhänge von Verantwortung, Ethik und Wirtschaft im Grunde nichts Neues doch ist die Praxis nachhaltigen Wirtschaftens in Unternehmen dieser Größe noch nicht zentral verankert.

Das vorliegende Buch versteht sich als Transfer- und Praxisbuch zum Thema Nachhaltiges Wirtschaften für die Zielgruppe der klein- und mittelständischen Unternehmen. Es liefert einen praxisorientierten Blick in die vielfältigen und spezifischen Rahmenbedingungen und Instrumente zur Implementierung von Nachhaltigkeitsaspekten und zeigt zukunftsfähige Lösungsansätze zur strategischen und operativen Umsetzung von Nachhaltigkeitsthemen auf: spannend für Unternehmensführer, Studierende und den interessierten Laien.

„Probleme wie Klimaerwärmung, Ressourcenverknappung, demographischer Wandel und globale Armutszunahme zwingen Unternehmen zunehmend einen aktiven Wandel hin zu nachhaltigem Wirtschaften zu gestalten. Dies gilt insbesondere auch für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU). Wenn gleich nachhaltiges Wirtschaften für diese zwar oftmals kein neues Phänomen darstellt, mangelt es dennoch häufig noch an einer zentralen Verankerung.“

Das Buch bietet einen Überblick über bestehende Problemlagen, stellt verschiedene Standards, Managementsysteme und Methoden zur Umsetzung und Kommunikation von Nachhaltigkeit in KMU vor und konkretisiert diese an verschiedenen Praxisbeispielen. Der Leser erhält hierdurch einen fundierten Einblick in die Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens.“

(Alexander Sonntag, RKW Kompetenzzentrum)

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Grötsch, Simone

Go Green - Ein relevanter Faktor für den Unternehmenserfolg

Bremen: Europäischer Hochschulverlag, 2012, 99 S., € 29,95

ISBN 978-3-86741-767-9

www.eh-verlag.de

Das Thema Umweltschutz hat in den vergangenen Jahren stark an Bedeutung gewonnen. Politik, Gesellschaft und Verbraucher fordern von Unternehmen ökologisches Handeln. Schlagworte wie Go Green und Ökologie finden sich zunehmend in Werbung und Medien. Deshalb geht dieses Buch der Frage nach, ob und inwieweit Ökologie bereits ein relevanter Faktor für den Unternehmenserfolg darstellt bzw. in naher Zukunft darstellen wird. Die Auswirkungen verschiedener Einflussfaktoren auf den Unternehmenserfolg werden in Abhängigkeit von Umweltschutz analysiert.

Durch ökologisches Handeln kann sich ein Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil erarbeiten. Deshalb werden neben der Analyse Handlungsoptionen für den Unternehmer aufgezeigt, um ökologische Maßstäbe im Betrieb zu etablieren. Da ökologisch orientierte Unternehmensführung noch ein sehr junges Thema ist, scheitert es häufig an einer erfolgreichen Umsetzung. Damit Umweltschutz nicht ein zusätzlicher Aufwand wird, sondern tatsächlich zum Erfolg des Unternehmens beiträgt, ist Hilfestellung notwendig. Aus dieser Notwendigkeit ergeben sich Möglichkeiten für die Unternehmensberatung.

Das Buch richtet sich an Unternehmer und Mitarbeiter im Umweltmanagement, die sich einen Überblick über das Thema Ökologie, deren Einfluss und Handlungsmöglichkeiten in der betrieblichen Praxis verschaffen wollen, genauso wie an Unternehmensberater.

„Das Gewicht des Themas Umweltschutz nimmt wie die Autorin nachzeichnet im öffentlichen Diskurs zu.

Davon ausgehend geht das Buch zunächst der Frage nach, inwieweit wachsende Forderungen nach einer stärkeren Berücksichtigung von Umweltaspekten bereits eine tatsächliche Bedeutung für den Erfolg von Unternehmen besitzen.

Anschließend stellt die Autorin ausgewählte Instrumente vor, mit denen Umweltaspekte in die Unternehmenspraxis integriert werden können. Hierbei werden die ISO Normenreihe 14000, die erweiterte Kosten- und Leistungsrechnung, die Flusskostenrechnung sowie die umweltbezogene Balance Scorecard kompakt behandelt.

Darauf aufbauend werden aus der wachsenden Bedeutung und dem noch teilweise fehlenden Know-how die Chancen externer Hilfestellung für Unternehmen und Unternehmensberater diskutiert.

Durch diese Bestandsaufnahme vermittelt das Buch dem Leser einen ersten Eindruck für die Notwendigkeiten und Chancen der Einbeziehung ökologischer Aspekte in die betriebliche Praxis.“

(Alexander Sonntag, RKW Kompetenzzentrum)

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Hahn, Rüdiger; Janzen, Henrik; Matten, Dirk (Hrsg.)

Die gesellschaftliche Verantwortung des Unternehmens

Hintergründe, Schwerpunkte und Zukunftsperspektiven

Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag, 2012, 562 S., € 99,95

ISBN 978-3-7910-3151-4

www.schaeffer-poeschel.de

Fragen nach der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen sowie verwandte Konzepte wie „Corporate Social Responsibility“ oder „Corporate Sustainability“ haben in den letzten drei Jahrzehnten einen etablierten Platz in Wissenschaft und Unternehmenspraxis gewonnen. Nicht zuletzt durch die Finanzkrise der jüngeren Zeit werden diese Fragen auch in der allgemeinen Öffentlichkeit nun verstärkt wahrgenommen und diskutiert.

Das vorliegende Werk bietet einen Überblick über den State of the Art zu diesem umfangreichen Themenfeld, indem es die führenden Experten und Vordenker zusammenbringt und eine umfassende Analyse bietet. Es ist interdisziplinär ausgerichtet und umfasst neben gesellschaftlichen auch umweltwirtschaftliche, politische und entwicklungsorientierte Themen.

Die Beiträge fokussieren dabei eine Vielzahl gesellschaftlich wie unternehmerisch relevanter Gebiete, wie z.B. Corporate Governance, Supply Chain Management, Stakeholder-integration, Umweltschutz, Corporate Social Responsibility, Nachhaltigkeitsmanagement sowie Wirtschafts- und Unternehmensethik.

Dabei werden zum einen branchen- und funktionsübergreifende Aspekte behandelt, zum anderen aber auch spezifische Bereiche wie Rohstoffbeschaffung, Bildung, Steuerlehre, Logistik, Luftverkehr, Energieversorgung und Finanzierung in multinationalen wie auch in kleinen und mittleren Unternehmen.

Kaltenbrunner, Katharina Anna; Urnik, Sabine (Hrsg.)

Unternehmensführung

State of the art und Entwicklungsperspektiven

München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2012, 526 S.,

€ 49,80

ISBN 978-3-486-70623-9

www.oldenbourg-verlag.de

Unternehmensführung aus praktischer und wissenschaftlicher Perspektive.

Ökonomische, rechtliche, sozio-strukturelle und technologische Veränderungsprozesse bzw. Dynamiken haben die Zielvorstellungen und damit die Ausgestaltungsformen der Unternehmensführung neu akzentuiert. Innovationen, Talentförderung, Ethik- bzw. Werteorientierung, Interkulturalität, Steueroptimierung, etc. - um nur einige wenige Aspekte zu nennen - stellen zentrale Herausforderungen für die Unternehmenswelt dar, die im Rahmen der Unternehmensführung einer qualitätsvollen Auseinandersetzung bedürfen.

Mit dem Titel „Unternehmensführung, State of the art und Entwicklungsperspektiven“ werden diese Entwicklungen aufgegriffen und in einer Festschrift für Richard Hammer sowohl aus praktischer als auch wissenschaftlicher Sicht aufgearbeitet. Dabei sind die Hintergründe sowie Handlungs- und Wirkungsbeziehungen und zeitaktuellen Instrumentarien der Unternehmensführung zu beleuchten sowie Handlungs- und Gestaltungsempfehlungen abzuleiten. Unternehmensführung umfasst hierbei sowohl eine personal-interaktive, eine strategisch-systemische als auch eine interdisziplinäre Dimension, deren Zusammenführung und integrative Berücksichtigung für den unternehmerischen Erfolg unerlässlich ist.

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Kuhn, Thomas; Weibler, Jürgen

Führungsethik in Organisationen

Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2012, 180 S., € 29,00

ISBN 978-3-17-022331-8

www.kohlhammer.de

Wer als Führender erfolgreich sein will, der muss gut sein und Gutes tun! Dies zumindest legt unser Alltagsverständnis von Führung nahe. Tatsächlich gehen Führung und Moral nicht zwingend Hand in Hand.

Man führt nicht ethisch, weil man dadurch erfolgreicher werden möchte, sondern weil man anderen gegenüber gerecht sein will! Wer dies verstanden hat, kann Führungsverantwortung übernehmen.

Warum entziehen sich Führungskräfte immer wieder dieser Verantwortung? Warum ruinieren manche erst ihre Umgebung und dann sich selbst? Warum finden nichtwenige für ihre dunkle Seite Gefolgschaft? Und welche Rolle spielen organisationale Settings (z. B. Arbeitsverdichtung, zielorientierte Vergütungssysteme) bei der Entstehung destruktiver Führung? Aufbauend auf einer umfassenden Auseinandersetzung mit dem Realphänomen der „dark side of leadership“ wird dargelegt, wie eine ethikbewusste Führung verwirklicht werden kann, welche Bedeutung die Integrität der Führenden und Geführten dabei hat und inwiefern die Organisation Einfluss hierauf nimmt.

Das vorliegende Buch bietet eine klar strukturierte und verständlich verfasste Auseinandersetzung mit dem Stand der Diskussion über die (Un-) Ethik der Führung und betont eine moralische Verantwortung von Führenden, die über die reine Erfolgsverantwortung weit hinausreicht.

Lang, Michael; Kammerer, Sebastian; Amberg, Michael (Hrsg.)

Projektportfoliomanagement in der IT

Priorisierung, Investition, Steuerung

Düsseldorf: Symposion Publishing Verlag, 2012, 443 S., € 69,00

ISBN 978-3-86329-437-3

www.symposion.de

Ständige Veränderungen und eine sprunghaft wachsende Anzahl von Projekten sind heute echte Managementherausforderungen, gerade für die IT. Das Problem: Die Zahl der interdependierenden Projekte nimmt zu, die hierfür benötigten Ressourcen sind und bleiben begrenzt. Viele IT-Projekte verfehlen die geplanten Ziele. Was ist zu tun? Ein Lösungsansatz besteht darin, die drei zentralen Aufgaben der IT-Governance besser in den Griff zu bekommen: Investitionsentscheidungen, Priorisierungen sowie die Steuerung der Projektinitiativen.

Die Instrumente dafür heißen Multiprojektmanagement und Projektportfoliomanagement. Wie man diese Instrumente wirkungsvoll in der Praxis umsetzt, beschreiben die Autoren in diesem Buch sehr praxisnah.

Themen:

- wie Sie Multiprojektmanagement einführen und organisatorisch verankern
- was Sie bei der Einführung von Projektportfoliomanagement beachten sollten
- wie Sie Projektportfoliomanagement praktisch anwenden
- wirksame Ansätze zur Bewertung von IT-Projektportfolios
- wie Sie Abhängigkeiten zwischen IT-Projekten bei der Planung berücksichtigen
- warum Ursache-/Wirkungsanalysen im Rahmen von Business Cases wichtig sind
- welchen Nutzen Wertbeitragsnetze haben können, um IT-Investitionen transparenter zu machen
- wie ein Value Management modelliert werden kann und welche Probleme auftreten können
- wie Sie die Gefahr fehlgesteuerter IT-Projektportfolios vermeiden.

Lashinsky, Adam

Inside Apple

Das Erfolgsgeheimnis des wertvollsten, innovativsten und verschwiegensten Unternehmens der Welt

Weinheim: Wiley-VCH, 2012, 233 S., € 16,95

ISBN 978-3-527-50714-6

www.wiley-vch.de

Der Autor dringt in Apples verschlossene Welt vor und entschlüsselt seine geheimen Systeme. Adam Lashinsky hat dafür - unautorisiert - zahlreiche ehemalige Apple-Manager und Angestellte interviewt.

„Inside Apple“ enthüllt das geheime System, die Taktiken und die Führungsstrategien, die Steve Jobs und seinem Unternehmen erlaubten, ein Erfolgsprodukt nach dem anderen zu produzieren und eine kultähnliche Anhängerschaft für seine Produkte zu erwecken.

In diesem Referenzwerk zur Unternehmensführung stellt der Autor dem Leser Konzepte wie das des „DRI“ (Apples Praxis, jeder Aufgabe einen „Directly Responsible Individual“, also einen direkt und unmittelbar Verantwortlichen zuzuweisen) und das der Top 100 (ein jährlich wiederkehrendes Ritual, bei dem 100 aufstrebende Führungskräfte für ein geheimes, vollständig abgeschirmtes Treffen mit Unternehmensgründer Steve Jobs ausgewählt und auf Herz und Nieren überprüft werden) vor.

Basierend auf zahllosen Interviews bietet das Buch exklusiv neue Informationen darüber, wie Apple Innovationen schafft, mit Lieferanten umgeht und den Übergang in die Post-Jobs-Ära handhabt.

Obwohl „Inside Apple“ vordergründig ein tiefer Einblick in ein einzigartiges Unternehmen (und in sein Ökosystem aus Lieferanten, Investoren, Angestellten und Wettbewerbern) ist, sind die Lehren über Steve Jobs, Unternehmensführung, Produktdesign und Marketing allgemeingültig. Sie sollten von jedem gelesen werden, der einen Teil der Apple-Magie in sein Unternehmen, seine Karriere oder sein kreatives Bestreben bringen möchte.

Unternehmensführung und Betriebswirtschaft

Meyer, Jörn-Axel (Hrsg.)

Nachhaltigkeit in kleinen und mittleren Unternehmen

Jahrbuch der KMU-Forschung und -Praxis 2011

Lohmar-Köln: JOSEF EUL VERLAG, 2011, 450 S., € 72,00

ISBN 978-3-8441-0042-6

www.eul-verlag.de

„Nachhaltigkeit in kleinen und mittleren Unternehmen“ ist der zwölfte Jahresband zur Forschung und Praxis in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Er ist das vierzehnte Buch in der gefragten KMU-Edition.

„Nachhaltigkeit“ und „Sustainability Management“ werden zunehmend zu zentralen strategischen Aufgaben der langfristigen Steigerung von Wettbewerbsfähigkeit – nicht nur – von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Dabei muss das Streben nach Nachhaltigkeit in Unternehmen nicht den Zielen der Wirtschaftlichkeit und Ertragsorientierung widersprechen. Vielmehr ist es gerade die Kunst des Nachhaltigkeitsmanagements, ökologische, soziale und ökonomische Ziele langfristig und dauerhaft zu verbinden und zu erreichen.

Doch welche Konzepte, Strategien, Instrumente und Hilfsmittel bieten sich unter den besonderen Bedingungen kleiner und mittlerer Unternehmen hierfür an? Welche Lösungen bietet die Wissenschaft und welche finden sich in der Praxis? Die Autoren in diesem Jahrbuch geben Antworten darauf.

Das Buch trägt alle wesentlichen neuen Erkenntnisse – nicht nur – aus der deutschsprachigen Forschung und Praxis zusammen. Weiße Flecken in Forschung und Praxis sowie Wege und Hilfsmittel für den Kompetenzerwerb werden aufgedeckt. Die Beiträge sind so zusammengestellt, dass zum einen Grundlagenwissen für KMU und deren Berater vermittelt wird, zum anderen aber auch neueste und erfolgreiche Erkenntnisse und Erfahrungen sowie illustrierende Beispiele präsentiert werden.

Das Jahrbuch richtet sich primär an...

- zukunftsorientierte und aufgeschlossene Unternehmer aus KMU,
- deren Führungsmitarbeiter und
- Berater und Vertreter von Verbänden,
- Dozenten und Studierende der Wirtschaftswissenschaften. Auch für Wissenschaftler auf diesem Gebiet ist das Jahrbuch ein Muss.

„Nachhaltigkeit wird zukünftig auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) an Bedeutung gewinnen.“

Der Sammelband widmet sich diesem Thema. In ihm stellen zahlreiche Wissenschaftler aktuelle Konzepte, Strategien und Hilfsmittel für die betriebliche Praxis vor. Dabei wird der Fokus auf KMU gelegt und somit deren besonderen Anforderungen und Möglichkeiten Rechnung getragen.

Das Buch bietet somit einen breiten Überblick über die aktuelle wissenschaftliche Debatte der KMU-Forschung zum Thema Nachhaltigkeit. Es richtet sich dabei in erster Linie an Dozenten und Studierende, bietet jedoch auch für Multiplikatoren und Praktiker interessante Ansatzpunkte.“

(Alexander Sonntag, RKW Kompetenzzentrum)

Müller, Klaus-Dieter; Diensberg, Christoph (Hrsg.)

Methoden und Qualität in Gründungslehre, Gründungscoaching und Gründungsberatung

Interventionen und Innovationen

Lohmar - Köln: JOSEF EUL VERLAG, 2011, 350 S., € 64,00

ISBN 978-3-8441-0093-8

www.eul-verlag.de

Qualität in der Gründungsförderung ist das Rahmenthema dieses Buches. Ebenso werden die damit einhergehenden Fragen der Methodenwahl in der praktischen Unterstützung angehender Gründer und nicht zuletzt Fragen der Bewertung und Evaluation behandelt. Qualität zeigt sich im Erfüllen von Anforderungen. Diese sind in der Gründungsunterstützung aber nicht allgemein definiert.

Die insgesamt 30 Beiträge nähern sich diesen Fragen aus unterschiedlichen Richtungen. Der Band versammelt neben wissenschaftlich-forschungsbasierten Beiträgen auch konzeptionelle, auswertende/evaluative sowie fall- und erfahrungsbasierte Perspektiven. Sie werden im Buch in zwei Hauptteilen vorgestellt.

Teil 1: Konzeptionelle Grundlagen und Anregungen zur Entwicklung von Qualität und Methoden in der Gründungsunterstützung.

Teil 2: Gründungs- und Kompetenzförderung in Aktion – Methoden, Vorgehensweisen und Erfahrungen in hochschulischer und außerhochschulischer Umsetzung.

Ausgangspunkt dieses Sammelbandes ist das 3. BIEM-Symposium, das im Juni 2010 unter dem Titel „Methoden in Gründungslehre, Gründungscoaching und Gründungsberatung – Interventionen und Innovationen“ in Potsdam stattfand.

Vogelsang, Eva; Fink, Christian; Baumann, Matthias

Existenzgründung und Businessplan

Ein Leitfaden für erfolgreiche Start-ups

Berlin: Erich Schmidt Verlag, 2012, 369 S., € 34,95

ISBN 978-3-503-13888-3

www.esv.info

Jedes Jahr werden tausende von Start-up-Unternehmen gegründet, jedoch überleben die wenigsten die ersten fünf Jahre. Unterstützung für die anspruchsvolle, erste Geschäftsphase bietet Ihnen jetzt dieses Werk - mit betriebswirtschaftlichem Know-how rund um die Themen Unternehmensgründung und Selbstständigkeit.

Die Autoren vermitteln Ihnen die entscheidenden Informationen über

- die Planung des Geschäfts,
 - verschiedenste Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten,
 - Vorbereitungen von Bank- oder Investorengesprächen,
 - Marketingstrategien,
 - Anforderungen an ein internes und externes Rechnungswesen,
 - arbeitsrechtliche Fragestellungen,
 - die wichtigsten steuerlichen Aspekte und entsprechende Gestaltungsmöglichkeiten.
- Das Buch bietet Existenzgründern und Jungunternehmern alles notwendige Grundwissen und stellt Ihnen einen umfangreichen Beispiel-Businessplan vor!

Schnauber, Herbert; Schuster, Armin (Hrsg.)

Erfolgsfaktor Qualität

Einsatz und Nutzen des EFQM-Excellence-Modells

Düsseldorf: Symposion Publishing Verlag, 2012, 456 S., € 69,00

ISBN 978-3-86329-420-5

www.symposion.de

Qualität zahlt sich aus. Diese Erkenntnis hat sich durchgesetzt, wie die hohe Anzahl an ISO-Zertifizierungen belegt. Organisationen, die ihr Qualitätsmanagement professionell betreiben, profitieren von besseren Prozessen, machen weniger Fehler und erzielen eine höhere Produktivität. Doch das ist nur der Anfang. Wer höchste Qualität umfassend und dauerhaft sicherstellen möchte, muss einen Schritt weitergehen.

Mit dem EFQM-Modell für Excellence steht hier ein faszinierender Ansatz zur Verfügung, der es erstmals ermöglicht, alle Facetten des Handelns einer Organisation zu beleuchten. Anhand des EFQM-Modells kann sich jede Organisation – egal ob im Profit- oder Non-Profit-Bereich – nicht nur selbst bewerten, sondern vor allem deutlich bessere Ergebnisse erzielen. Denn es hilft, Verbesserungspotenziale aufzudecken, Risiken zu beherrschen und vorhandene Ressourcen effektiv zu nutzen – ein hervorragender Ausgangspunkt für ein umfassendes Qualitätsmanagement.

In dem vorliegenden Band erläutern Qualitätsexperten sehr anschaulich, wie das EFQM-Modell funktioniert. Sie zeigen, welche verblüffenden Potenziale das Modell bietet und wie man es sich zunutze macht. Besonders lesenswert wird dieses Fachbuch auch durch zahlreiche Praxisbeispiele von Unternehmen und Organisationen, die das EFQM-Modell erfolgreich einsetzen, darunter ein Motorrad-Produzent, ein Elektronikhersteller, eine Zahnarztpraxis, eine Universitätsklinik, ein Gymnasium und sogar die Polizei.

Inhalte:

- Grundlagen und Funktionsweise des EFQM-Excellence-Modells
- Ergänzende Methoden und Anwendungshilfen
- Vorteile der Selbstbewertung
- Schritte einer umfassenden Unternehmensanalyse
- Praxisbeispiele aus den Bereichen Produktion, Dienstleistung, Bildung und Gesundheitswesen.

Walsh, Gianfranco; Kortzfleisch, Harald F. O von (Hrsg.)

Management von Service Innovationen in Business-to-Business Märkten

Erfahrungen, Konzepte und Handlungsperspektiven

Lohmar - Köln: JOSEF EUL VERLAG, 2012, 314 S., € 62,00

ISBN 978-3-8441-0111-9

www.eul-verlag.de

Der österreichisch-amerikanische Ökonom Peter Drucker sah Marketing und Innovationen als zentrale unternehmerische Erfolgstreiber an. Die wissenschaftlich-praxeologische Auseinandersetzung mit Fragen des Innovationsmanagements fand bislang jedoch primär im Kontext von Unternehmen der herstellenden Industrie statt. Durch die Verbindung von wissenschaftlicher und Praxisperspektive gibt dieses Buch einen aktuellen Überblick über Strategien und Aktivitäten des Innovationsmanagements in wichtigen Business-to-Business-Dienstleistungsbranchen.

Zahlreiche Beispiele und praxistaugliche Konzepte beleuchten verschiedene Facetten des Themenfeldes. Das Buch wendet sich an Führungskräfte aus den Bereichen Dienstleistungen sowie an Wissenschaftler und Studierende.

Absatzwirtschaft

Buhr, Andreas

Vertrieb geht heute anders

Offenbach: Gabal Verlag, 2. Auflage 2011, 250 S., € 29,90

ISBN 978-3-86936-230-4

www.gabal-verlag.de

Weg von den Produktmerkmalen, hin zu den Kundenbedürfnissen: Ein Angebot ist immer nur so gut, wie es die Bedürfnisse des Kunden erfüllt. Und mehr als das! Nur scheinbar prestigeträchtige Features, früher ein entscheidender Verkaufsanreiz, haben ausgedient. Warum? Im Zuge der Social Economy hat sich ein neuer Kundentypus entwickelt: der Kunde 3.0. Er wartet nicht mehr auf neue Produkte, er möchte sie mitgestalten und er gibt mit seiner Kaufentscheidung ein Statement über seine Wertewelt ab. Die Zeiten, in denen Produkte nur funktionale Bedürfnisse erfüllen, sind somit vorbei. Vertrieb muss heute zu und genau hinhören wollen. Unternehmen, denen das gelingt, sind ganz vorn dabei!

Das erfordert ein massives Umdenken im Vertrieb. Gefragt ist nicht mehr der klassische Siegertyp, der dem Kunden alles verkaufen kann. Der Verkäufer von heute kombiniert Sympathie zwingend mit Kompetenz, verkauft ethisch einwandfreie Produkte 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche, nutzt und bedient dabei alle Informations- und Kommunikationskanäle. „Vertrieb geht heute anders“ erklärt dabei nicht nur, was heute anders geht, sondern auch, wie es anders geht.

Das Buch scheint genau die Bedürfnisse des Marktes zu treffen. Der Experte für Führung im Vertrieb beschreibt darin, welche Ideen, Werte und Strategien den Vertrieb heute und morgen erfolgreich machen und gibt Unternehmern und Vertriebsmitarbeitern die nötigen Praxistipps an die Hand. Der Autor ergänzt dies durch neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem Neuromarketing und seine eigenen praktischen Erfahrungen.

Wöltje, Jörg

Kosten- und Leistungsrechnung

Alle Verfahren und Systeme auf einen Blick

Handbuch

Freiburg, München: Haufe-Lexware, 2012, 436 S., € 29,95

ISBN 978-3-648-02457-7

www.haufe.de

Unternehmen sind einem immer höheren Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Umso wichtiger ist eine effiziente Kostenkontrolle. Dieses Buch bietet Ihnen einen praktischen Einstieg in die Kosten- und Leistungsrechnung. So kennen Sie stets die aktuellen Zahlen und können das Unternehmen sicher steuern.

Inhalte:

- Alle Verfahren und Fachbegriffe auf einen Blick
- Mehr Transparenz und Kontrolle in der Finanzplanung
- Online-Plattform: Excel-Rechner zur Liquidität, Cashflow, Finanzplanung etc.
- Extra: Mit zahlreichen Übungen und Lösungen.

Ihre Vorteile:

- Die Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung
- Mit praxisnahen Erklärungen
- Extra: Mit zahlreichen Übungen und Lösungen.

Becker, Andreas

Konkurrenz oder Komplementarität? Duale Ausbildungsformen in Betrieben der Metall- und Elektroindustrie

Arbeitspapier 259

Düsseldorf: Hans-Böckler-Stiftung, 2012, 74 S., € 15,00

www.boeckler.de

Das duale Studium bricht als Angebot für die berufliche Erstqualifizierung die Grenzen zwischen Hochschule und Arbeitswelt auf. Durch seine Organisation in theoretische und in betriebspraktische Phasen rückt dieses Modell in die Nähe des klassischen dualen Bildungstyps, der Berufsausbildung.

Immer mehr Unternehmen nutzen das duale Studium, um ihren akademischen Nachwuchs schon frühzeitig auszuwählen und an sich zu binden. Wie wirken sich die hohen Zuwächse beim dualen Studium auf den Stellenwert der dualen Berufsausbildung aus?

Anhand dreier Betriebsfallstudien in großen Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie werden Indizien für Entwicklungen und mögliche Veränderungen bei den Zahlen der Ausbildungsplätze, den betrieblichen Aufstiegswegen, den dahinterstehenden Personalstrategien und der Rolle des Betriebsrats gesammelt. Im gewerblich-technischen Bereich kommt es bislang zu punktuellen Verschiebungen, der kaufmännische Bereich steht stärker in Konkurrenz zum dualen Studium. Die Untersuchung liefert Hinweise dafür, dass sich Verdrängungstendenzen in Zukunft verstärken können.

Brendt, Dieter; Sollmann, Christoph

Zeitmanagement für Selbstständige

Die 7 Prinzipien des Zeit-, Ziel- und Ressourcen-Managements – Mit Anleitung zu Stressmanagement und Burnout-Prophylaxe

Renningen: Expert Verlag, 2011, 146 S., € 36,00

ISBN 978-3-8169-3036-5

www.expertverlag.de

Es gibt wohl kaum einen Selbstständigen, der nicht darüber klagt, wegen Arbeitsüberlastung und Zeitnot seine Möglichkeiten nicht voll ausschöpfen zu können. Selbstständige laufen stets Gefahr, nur noch zu reagieren statt zu agieren, ohne genau zu überlegen, wie es dazu gekommen ist. Wegen überlanger Arbeitszeiten resultieren häufig Berufs-Freizeit-Konflikte. Wenn auch Sie sich fragen, wie Sie durch eine Optimierung Ihres Zeitmanagements gegensteuern können, finden Sie in diesem Buch eine breite Palette an unmittelbar umsetzbaren, praxisnahen Möglichkeiten, um planvoll und erfolgreich ihren Arbeitsalltag zu gestalten. Durch konsequente Anwendung der 7 Prinzipien des Zeit-, Ziel- und Ressourcen-Managements und Beachtung der gesundheitsfördernden Anleitungen zu Stressmanagement und Burnout-Prophylaxe wird sich der Erfolg schnell zeigen.

Das Buch basiert sowohl auf eigenen Erfahrungen der beiden selbst freiberuflich tätigen Autoren als auch auf gründlich recherchierten Erkenntnissen aus ihrer langjährigen Arbeit als Trainer und Coach für Selbstständige aus den unterschiedlichsten Branchen. Es zeigt auf der Grundlage praxisnahen Wissens aus der angewandten Psychologie, welche Faktoren im Alltag von Selbstständigen sich wie und warum negativ auf ihr Zeit- und Selbstmanagement auswirken. Es bietet den Lesern neben bewährten Prinzipien und Methoden des persönlichen Zeitmanagements auch geprüfte Techniken zum Selbst-Coaching für eine erfolgreiche und zufriedenstellende, gesundheitsfördernde Work-Life-Balance.

Bröckermann, Reiner

Personalwirtschaft

Lehr- und Übungsbuch für Human Resource Management

Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag, 6. Auflage 2012, 456 S., € 29,95

ISBN 978-3-7910-3201-6

www.schaeffer-poeschel.de

Dieses praxisorientierte Lehr- und Übungsbuch macht Personalwirtschaft zu einer begreifbaren, spannenden Materie. Durch die Struktur und die deutlichen Formulierungen, die Abbildungen, Hervorhebungen und Randbemerkungen werden auch komplexe Sachverhalte verständlich.

Der umfangreiche Übungsteil ermöglicht das eigenständige Wiederholen der Inhalte. Mustervorlagen und –formulierungen erleichtern den Transfer in die Praxis.

Wesentliche Schlagworte zur inhaltlichen Überarbeitung sind: Aussetzung der Wehrpflicht, Software as a Service, Cloud Computing, Mobile Tags, Corporate Blogs, Microblogs, Social und Business Networks, Virtual und Augmented Learning, Online-Bewerbungen, gesetzliche Reglementierung der Gendiaagnostik, Onboarding, Fringe Benefits, Mindestlöhne in immer mehr Branchen, Employee Assistance Program, Familienpflegezeit, Saison- und Transferkurzarbeit, Sozialausgleich für den Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung.

Die sechste Auflage beinhaltet darüber hinaus neue Aufgaben samt Lösungen. Die zusätzlichen Textpassagen »Unter der Lupe« ermöglichen ein vertiefendes Verständnis. Ferner werden unter der Überschrift »Aus der Praxis« aktuelle Einsichten und Tendenzen geschildert. Zudem wurde das Kapitel Personalführung anwendungsbezogen überarbeitet.

Ehlers, Ulf-Daniel; Schenkel, Peter (Hrsg.)

Bildungscontrolling im E-Learning

Erfolgreiche Strategien und Erfahrungen jenseits des ROI

Heidelberg: Springer Verlag, 2005, 342 S., € 89,95

ISBN 978-3-540-22367-2

www.springer.de

Vor dem Hintergrund knapper Budgets sind die Weiterbildungsverantwortlichen vieler Unternehmen mehr denn je mit der Frage konfrontiert, welchen Beitrag zum Unternehmenserfolg Weiterbildungsmaßnahmen leisten und wie die dadurch generierten Kosten zu rechtfertigen sind.

Dieser Sammelband greift erstmals Strategien und Konzepte des Bildungscontrollings und des ROI auf und stellt aktuelle Konzepte und neueste Entwicklungen vor. Ein zweiter Teil beschäftigt sich mit praktischen Anwendungen und Instrumenten (Analytics Tools) und bietet dem Leser darüber hinaus praktische Hilfen zur Entscheidung für eines der Konzepte und Tools. Im dritten Teil werden Good Practice Beispiele aus unterschiedlichen Bildungsbereichen vorgestellt.

Ulich, Eberhard

Arbeitspsychologie

Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag, 7. Auflage 2011, 891 S., € 44,95

ISBN 978-3-7910-3049-4

www.schaeffer-poeschel.de

Rasanter Wandel der Arbeitswelt. Die 7. Auflage des bewährten Lehrbuchs trägt den vielschichtigen Veränderungen der letzten Jahre Rechnung. Der Autor präsentiert und diskutiert in umfassender Form die relevanten Aspekte der Arbeitspsychologie, die gerade auch vor dem Hintergrund der heutigen Arbeitsmarktproblematik besondere Bedeutung erhalten. Neben der Analyse, Bewertung und Gestaltung von Arbeitstätigkeiten schildert er z.B. arbeitspsychologische Konzepte für den Einsatz neuer Technologien und zeigt die Wirkungen der Arbeit auf die Arbeitstätigen auf. Betriebliche Rand- und Rahmenbedingungen sowie ein Blick auf die Zukunft der Arbeit runden dieses Text- und Lehrbuch ab. In dieser Neuauflage wurden neue Arbeitszeitmodelle, Telearbeit und Arbeitszeitflexibilisierung mit berücksichtigt.

„Welche Auswirkungen hat Arbeit auf Arbeitstätige? Wie kann Arbeit zugleich human und effizient gestaltet werden? Welche Rand- und Rahmenbedingungen sind bei Veränderungen der Arbeitstätigkeiten zu berücksichtigen?“

Diesen und weiteren Fragen geht das Lehrbuch „Arbeitspsychologie“ von Eberhard Ulich nach. Er bietet dabei mit der nunmehr 7. Auflage ein umfassendes und um aktuelle Erkenntnisse erweitertes Standardwerk für die Gestaltung der Arbeit. Das Buch bietet einen Rundumblick über die wesentlichen Gestaltungsmerkmale der Arbeit und deren Auswirkungen auf den Menschen und kann auch Praktikern durch die praktischen Handlungsempfehlungen als Nachschlagewerk gut dienen.

Themen des Buches sind:

- *Historische Positionen*
- *Analyse und Bewertung von Arbeitstätigkeiten*
- *Gestaltung von Arbeitstätigkeiten und Gruppenarbeit*
- *Arbeitspsychologische Konzepte für den Einsatz neuer Technologien*
- *Qualifizierung und Veränderungsbereitschaft*
- *Wirkungen der Arbeit auf die Arbeitstätigen*
- *Life Domain Balance und betriebliche Gesundheitsförderung*
- *Betriebliche Rand- und Rahmenbedingungen*
- *Zukunft der Arbeit*
- *Typische Forschungsprojekte.“*

(Gabriele Gusia, RKW Kompetenzzentrum)

Loebe, Herbert; Severing, Eckart (Hrsg.)

An- und Ungelernte werden zu Fachkräften

Abschlussorientierte modulare Nachqualifizierung regional verankern

Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag, 2012, 200 S., € 19,90

ISBN 978-3-7639-4386-9

www.wbv.de

Auf dem Arbeitsmarkt fehlen Fachkräfte in allen Branchen. Modulare Nachqualifizierungen für an- und ungelernete Arbeitskräfte sind ein wichtiger Baustein, um diese Lücke zu schließen. Im BMBF-Projekt ‚Abschlussorientierte modulare Nachqualifizierung‘ wurde die Grundlage für eine Umsetzung auf regionaler Basis geschaffen. Bei den 2,1 Millionen jungen Erwachsenen zwischen 20 und 34 ohne abgeschlossene Berufsausbildung, von denen viele als An- oder Ungelernte arbeiten, liegt ein großes Qualifizierungspotential.

Die Beiträge des Sammelbandes informieren über die Strategien und Komponenten, die für die Umsetzung von Nachqualifizierungsangeboten auf regionaler Ebene eingesetzt werden müssen: von der Öffentlichkeitsarbeit über die Vernetzung der Bildungsanbieter bis zu Beratungsangeboten sowie Finanzierungs- und Unterstützungsmodellen für benachteiligte Erwachsene. Ein Schwerpunkt liegt auf der Beteiligung von Migrantenorganisationen. Das ‚Anerkennungsgesetz‘ eröffnet Personen mit Migrationshintergrund neue Chancen auf dem Fachkräftemarkt, die mit der Einbindung in regionale Nachqualifizierungen verbessert werden können.

Oelsnitz, Dietrich von der; Busch, Michael W.

Team: Toll ein anderer macht's!

Die Wahrheit über Teamarbeit

Zürich: Orell Füssli Verlag, 2012, 224 S., € 21,95

ISBN 978-3-280-05462-8

www.ofv.ch

Teams sind der Grundbaustein moderner Unternehmen. Der gut koordinierten Einzelarbeit sind sie aber nur unter ganz bestimmten Bedingungen überlegen. Dieses Buch zeigt, warum einige Teams funktionieren – und andere nicht.

Ohne Teamarbeit geht es nicht. Doch funktionieren Teams wirklich? Wer arbeitet tatsächlich? Wer ist der Faulenzer? Anhand sechs eindeutiger »Psychogramme« – dem Zuspätkommer und Zufrühgeher, dem Bremser, dem operativen Hektiker, dem Schnorrer und Nassauer, dem Abstauber und Blender, sowie dem böswilligen Blutsauger – kann man die Typen im Team klassifizieren und verhindern, weiterhin ausgenutzt zu werden. Die Autoren zeigen natürlich auch, wie man im Team alles richtig macht. Von der Größe, der Zusammenstellung der Mitarbeiter, der Aufgabenverteilung, der Teamkultur und Kommunikation bis hin zur Erfolgskontrolle und Führung.

Rupp, Rudi

Restrukturierungsprozesse in Betrieben und Unternehmen

Betriebs- und Dienstvereinbarungen

Düsseldorf: Hans Böckler Stiftung, 1. Auflage 2012, 142 S., € 12,90

ISBN 978-3-7663-6206-3

www.boeckler.de

Wird ein Unternehmen oder Konzern verändert oder neu ausgerichtet, spricht man von Restrukturierung. Diese stellt das Management und die Beschäftigten, aber auch die betrieblichen Interessenvertreter vor große Herausforderungen. Zwischen Frühjahr 2008 und Sommer 2011 wurden mehr als 5400 große Unternehmens-Restrukturierungen in Europa durchgeführt. Diese Zahl ermittelte European Restructuring Monitor (ERM), eine Initiative der europäischen Stiftung Eurofound. 1,8 Millionen Beschäftigte verloren ihren Arbeitsplatz, nur 800000 neue Arbeitsplätze wurden geschaffen. Die Analyse fiel in den Zeitraum der Finanz- und Wirtschaftskrise. Meist werden Interessenausgleiche und Sozialpläne vereinbart, wenn Unternehmen restrukturiert werden. Einige Unternehmen beziehen ihre Interessenvertretungen jedoch nicht nur ein, wenn es um den sozialverträglichen Abbau von Arbeitsplätzen geht, sondern auch in die Planung, um andere Lösungen zu finden.

Die Auswertung von 146 Betriebs- und Dienstvereinbarungen zeigt, dass es einigen Betriebsräten gelungen ist, Vereinbarungen im Interesse der Beschäftigten bereits im Vorfeld geplanter Restrukturierungen zu treffen. Themen wie Beschäftigungsfähigkeit, berufliche Mobilität und Gesundheitsschutz werden in jüngster Zeit immer häufiger, wenn auch noch in zu geringem Maße.

Die Auswertung zeigt anhand zahlreicher Beispiele die Bandbreite der Regelungsmöglichkeiten und gibt Anregungen für die Gestaltung eigener Vereinbarungen.

Haufe Redaktion (Hrsg.)

Datenschutz von A-Z

Handlungshilfe für Betriebsräte

Freiburg: Haufe-Lexware, 3. Auflage 2012, 320 S., € 14,80

ISBN 978-3-648-02032-6

www.haufe.de

Was sind besondere Arten personenbezogener Daten? Wie muss eine Zutrittskontrolle aussehen? Was verbirgt sich hinter dem Listenprivileg? Dieses Taschenlexikon enthält die wichtigsten Begriffe zu den Themen Datenschutz und Datensicherheit.

Die aktuellen Diskussionen um das vom Bundestag verabschiedete Meldegesetz zeigen einmal mehr: DATENSCHUTZ GEHT JEDEN AN! Kein Unternehmen kann es sich erlauben, durch einen laxen Umgang mit Kundendaten in die Schlagzeilen zu geraten. In diesem kompakten Taschenlexikon können Sie die wichtigsten Fragen zum Datenschutz einfach nachschlagen. Alle Begriffe werden umfassend und verständlich erklärt: Von Auftragsdatenverarbeitung über Datensicherheit, Einwilligung des Betroffenen, Scoring bis hin zu den technischen und organisatorischen Maßnahmen. Mit zahlreichen Praxishinweisen und Beispielen.

Auszug aus den Inhalten:

- Adresshandel
- Arbeitnehmerdatenschutz
- Cloud Computing
- Data Mining
- Datenschutz & Datensicherheit
- Digitale Signatur
- E-Mail Sicherheit
- GPS-Ortung
- Informationspflicht (§42a BDSG)
- Soziale Netzwerke
- Verfahrensverzeichnis
- Videoüberwachung

inkl. umfangreicher Checkliste Datenschutz+ Mustertext für die Verpflichtung auf das Datengeheimnis.

Eggler, Anitra

E-Mail macht dumm, krank und arm

Digitaltherapie für mehr Lebenszeit

Zürich: Orell Füssli Verlag, 2012, 224 S., € 19,95

ISBN 978-3-280-05487-1

www.ofv.ch

E-Mail-Wahnsinn, Sinnlos-Surf-Syndrom, Meeting-Malaria und Präsentationspest ruinieren unsere Produktivität und Gesundheit. 55 Heilmittel bringen beides zurück. Sofortwirkung inklusive. Klug eingesetzt, ist digitale Kommunikation ein Segen. Falsch eingesetzt, ist sie ein Fluch. 50 Prozent unserer Surf-Zeit verplempern wir im digitalen Nirwana, deformieren unser Denken und betreiben manisches Multitasking.

Der tägliche E-Mail-Wahnsinn kostet die Weltwirtschaft jährlich Milliarden. Gegen den digitalen Wahnsinn hilft nur eine radikale Kur. Die Autorin, Digitaltherapeutin und selbst über Jahre dem Fluch ausgeliefert, präsentiert 55 kreative Heilmittel. Mithilfe von Selbsttests hält sie uns gnadenlos den Spiegel vor und zeigt, wie sinnlos wir täglich unsere Zeit vergeuden. Blitztherapien und Genesungspläne helfen, Produktivitätskiller zu reduzieren. In knappen, grafisch durchgestalteten Texten vermittelt sie die wichtigsten Botschaften – frech, provokant und direkt.

Wer das Buch liest, fühlt sich sogleich ertappt und schaltet schon bald sein Mobiltelefon aus.

Fey, Gudrun

Überzeugen ohne Sachargumente

So gewinnen Sie andere für Ihre Meinung

Regensburg: WALHALLA Fachverlag, 2012, 192 S., € 29,00

ISBN 978-3-8029-3857-3

www.WALHALLA.de

Jeder hat das schon erlebt: In einem Gespräch, einer Diskussion oder einer Besprechung gehen die Argumente aus. Vom Gegenüber in die Enge getrieben, bleibt am Ende meistens die Kapitulation.

Dass andere ohne Argumente überzeugt werden können, ist weitgehend in Vergessenheit geraten. Doch schon Aristoteles wusste: Jeder Mensch verfügt über die Gabe der Rhetorik. Die Kommunikations-Trainerin Dr. Gudrun Fey hebt diesen fast vergessenen Schatz und zeigt, wie sich mit etwas Übung das vorhandene Potenzial erheblich ausbauen lässt.

Einige Möglichkeiten und Techniken, Gesprächspartner ohne spezifisches Wissen zu gewinnen:

- Redensarten wirkungsvoll einsetzen
- Dem gesunden Menschenverstand vertrauen
- Einfache Überzeugungsstrategien, die funktionieren
- Mit Einwänden professionell umgehen
- Souverän Nein sagen.

Hügemann, Hildegard; Schiecke, Dieter

Keine Angst vor Microsoft Excel!

Formeln verstehen, selber aufbauen und erfolgreich einsetzen

Unterschleißheim: O'Reilly Verlag Microsoft-Press,

2012, 282 S., € 19,90

ISBN 978-3-86645-559-7

www.microsoft-press.de

Wer Excel am Arbeitsplatz, im Verein oder zuhause benutzt, merkt schnell, dass sich Berechnungen und Auswertungen mit Formeln wesentlich einfacher erledigen lassen. Doch wie werden Formeln aufgebaut und welche der vielen vorgefertigten Funktionen passt für welche Aufgabe? Dieses Buch erklärt anhand verständlicher Beispiele, wie Sie Formeln Schritt für Schritt anlegen und flexibel anpassen.

Lernen Sie den Umgang mit den Funktionen kennen, die im Alltag und in der Projektarbeit häufig gebraucht werden. Mit Ihrem neu erworbenen Formelwissen können Sie Aufgaben wie Budget- und Terminplanung, Kosten-Überwachung, Bestell- und Lager-Optimierung sowie das Verknüpfen oder Runden von Daten lösen. Alle Beispiele sind als Download verfügbar und können sofort verwendet werden. Für den Fall, dass mal was schief geht, gibt's Tipps zur Fehlersuche und -behebung.

Der Inhalt:

- Schnelleinstieg: mit Formeln im nächste Projekt Zeit sparen
- Funktionen für komplexe Berechnungen
- Termine flexibel berechnen und kontrollieren
- Werte zusammenfassen
- Richtig runden
- Auf Daten zugreifen und Daten auswerten
- Mehr Übersicht mit bedingter Formatierung
- Listen zusammenfassen
- Formel-Pannen schnell beheben.

Lanzenberger, Wolfgang; Müller, Michael

Unternehmensfilme drehen

Business Movies im digitalen Zeitalter

Konstanz: UVK Verlag, 2. Auflage 2012, 316 S., € 29,99

ISBN 978-3-86764-367-2

www.uvk.de

Bewegtbilder sind zum festen Bestandteil der Unternehmenskommunikation geworden. Der Unternehmensfilm gilt heute als die Visitenkarte eines Unternehmens. Durch den Verbreitungsweg Internet und die Möglichkeiten der digitalen Produktion ist ein gelungener Filmauftritt nicht mehr nur finanzstarken Konzernen vorbehalten, sondern ist eine Chance für jedes Unternehmen.

Die Autoren liefern in ihrem Buch »Unternehmensfilme drehen« den Beweis dafür, dass diese nichts mehr mit den drögen Industriefilmen des letzten Jahrhunderts verbindet. Schritt für Schritt führen sie praxisorientiert in Konzeption, Produktion und Präsentation von Unternehmensfilmen ein und zeigen, wie Unternehmensfilme die ganze Vielfalt filmischer Gestaltungs- und Produktionsmöglichkeiten ausschöpfen. Die Zweitaufgabe präsentiert neue Kameragenerationen und innovative Formate wie Employer-Branding-Filme. Zudem gehen die Autoren auf die wachsende Bedeutung von Social Media-Plattformen sowie Mobile-Anwendungen, Apps oder auch die zunehmende Nutzung von Tablets ein.

Das Buch richtet sich an Unternehmen, die sich über zeitgemäße Formen filmischer Kommunikation und Präsentation informieren möchten. Zum anderen bietet es Praktikern aus der Filmproduktion, die sich mit dem Unternehmensfilm ein neues Betätigungsfeld erarbeiten wollen, zahlreiche Tipps und praktische Hilfestellung.

Ulrich, Ralf; Kolberg, Michael; Kloss-Pierro, Roland

Microsoft Windows 7 - Das offizielle Trainingsbuch

Jubiläumsausgabe

Unterschleißheim: O'Reilly Verlag, 2012, 512 S., € 14,90

ISBN 978-3-86645-058-5

www.microsoft-press.de

Lernen Sie im Selbststudium, Windows 7 zu beherrschen! Mit diesem praxisorientierten Lehrbuch lernen Sie in Ihrem persönlichen Tempo - wann immer Sie möchten. Schritt für Schritt werden Sie durch praktische Übungen geführt und lernen dabei alle wesentlichen Werkzeuge und Techniken kennen.

Mit den offiziellen Trainings-Büchern haben sich weltweit schon Hunderttausende zu erfolgreichen Software-Nutzern weitergebildet. Es ist der ideale Begleiter für alle angehenden Windows 7-Profis:

- Verwalten Sie Windows-Benutzerkonten
- Richten Sie Ihr Netzwerk ein
- Verwalten Sie erfolgreich Ihre Daten und arbeiten mit Ordnern und Dateien
- Verbinden Sie sich mit dem Internet
- Navigieren Sie sicher im Web mit Internet Explorer 9
- Passen Sie Design und System-Einstellungen Ihren Vorstellungen an
- Arbeiten Sie mit bordeigenen Programmen
- Nutzen Sie Windows Live
- Installieren und verwalten Sie Drucker und sonstige Hardware.

Bürowirtschaft

Hess, Sigrid

Perfekt im Office

Büro-Organisation für Profis

München: REDLINE Verlag, 2012, 240 S., € 19,99

ISBN 978-3-86881-355-5

www.redline.de

Ohne die richtigen Arbeitsabläufe bleibt jedes Büro hinter seinen Möglichkeiten zurück. Ob für Sekretariat, Assistenz oder Verwaltung, Perfekt im Office zeigt, wie ein Büro zur schlagkräftigen Abteilung umgestaltet wird.

Der komplett überarbeitete Bestseller zeigt an vielen Beispielen, wie Organisationsroutinen entwickelt werden, etwa für Posteingang, Bearbeitung und Ablage, und wie eine elektronische Zeitplanung und Online-Dienste die Abläufe ergänzen und verbessern.

Ein optimal organisiertes Office ist nicht nur die Voraussetzung für den Erfolg aller Unternehmen, es spart auch eine der knappsten Ressourcen – Zeit. Sigrid Hess stellt die besten Werkzeuge und Prozesse vor, mit denen die Arbeit im Büro rasch und fehlerfrei von der Hand geht.

Conze, Peter; Karb, Svenja

Personalbuch Arbeits- und Tarifrecht öffentlicher Dienst

TVöD, TV-L, TV-Ärzte

München: Beck Verlag, 3. Auflage 2012, 610 S., € 43,00

ISBN 978-3-406-62245-8

www.beck.de

TVöD, TV-L und TV-Ärzte haben das Tarifrecht des öffentlichen Dienstes grundlegend verändert. Das „Personalbuch Tarifrecht öffentlicher Dienst“ stellt das gesamte Personalrecht des öffentlichen Dienstes vor, ist lexikalisch aufgebaut, erläutert über 200 zentrale Schlüsselbegriffe des öffentlichen Dienstes und stellt die relevante höchstrichterliche Rechtsprechung vor.

Dabei beschränkt sich die Darstellung nicht allein auf die neuen tariflichen Regelungen, sondern umfasst das Arbeitsrecht des öffentlichen Dienstes insgesamt.

Unter anderem sind folgende Begriffe erläutert:

- Eingruppierung
- Flexibilisierung der Arbeitszeit
- Führung auf Probe und auf Zeit
- Jahressonderzahlung
- Leistungsentgelt
- Sonderformen der Arbeit
- Tabellenentgelt
- Überleitung BAT – TVöD.

Die Neuauflage berücksichtigt bereits die Ergebnisse der Tarifeinigung 2011 für die Beschäftigten der Länder. Daneben wird am Ende der jeweiligen Stichworte ein „Exkurs zum Beamtenrecht“ dargestellt.

Für alle Angestellten und Dienststellen des öffentlichen Dienstes, für Personal- und Betriebsräte, für Studierende an Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung sowie für Rechtsanwälte und Fachanwälte für Arbeitsrecht.

Spieß, Walter

Personalvertretungsrecht Hessen 2012

Kommentar - mit Wahlordnung

Regensburg: Walhalla Fachverlag, 10. Auflage 2012, 536 S., € 29,90

ISBN 978-3-8029-1644-1

www.walhalla.de

Diese Kommentierung zum Personalvertretungsrecht Hessen richtet sich sowohl an neu gewählte Personalvertretungsmitglieder, die sich schnell mit den Grundzügen des Personalvertretungsrechts vertraut machen wollen, als auch an erfahrene Profis.

Der bewusst verständlich gehaltene Kommentar enthält:

- Präzise Erläuterungen zu den einzelnen Paragraphen
- Aktuelle Rechtsprechung mit zahlreichen Querverweisen
- Fristenkalender
- Beispiele aus der Personalratspraxis.

Die Ausgabe 2012 berücksichtigt die personalvertretungsrechtliche Zusammenfassung der Gruppe der Angestellten und Arbeiter zur Gruppe der Arbeitnehmer. Dies berührt neben der Wahlordnung insbesondere die personalvertretungsrechtlichen Vorschriften, die dem gesetzlich zu beachtenden Gruppenprinzip Rechnung tragen.

Fitting; Engels; Schmidt; Trebinger; Linsenmaier

Betriebsverfassungsgesetz: BetrVG

München: Vahlen Verlag, 26. Auflage 2012, 2262 S., € 75,00

ISBN 978-3-8006-4204-5

www.vahlen.de

Der „Fitting“ ist das Handwerkszeug für alle, die sich mit dem Betriebsverfassungsgesetz beschäftigen.

Die Neuauflage berücksichtigt die in den letzten zwei Jahren verabschiedeten Gesetze und erfolgten Gesetzesänderungen mit betriebsverfassungsrechtlichem Bezug. Dabei werden folgende Schwerpunkte gewählt:

■ **Arbeitnehmerüberlassungsgesetz**

Die aufgrund der in Politik und Öffentlichkeit angeprangerten Missbrauchsfälle in der Leiharbeit ist das Arbeitnehmerüberlassungsgesetz in wesentlichen Punkten geändert worden. Es enthält jetzt eine Reihe von neuen Vorschriften, die geeignet sind, einen Missbrauch der Arbeitnehmerüberlassung zu verhindern. Die Autoren zeigen den Betriebsräten, wie sie vor Ort ihrer Kontrollfunktion gerecht werden und mit Hilfe ihrer Beteiligungsrechte Missbrauchsfälle verhindern können.

■ **Beschäftigungschancengesetz**

Die Kommentatoren stellen die neuen Regelungen vor und beleuchten deren Auswirkung auf das Zusammenspiel von Arbeitsagentur und Betriebsparteien im Rahmen der Transferleistungen.

■ **Gesetz zur Restrukturierung und geordneten Abwicklung von Kreditinstituten**

Der Kommentar stellt die Besonderheiten der einzelnen Verfahren zur Krisenprävention oder Krisenbewältigung vor, analysiert sie und zeigt ihre Verortung im Betriebsverfassungsgesetz auf. Damit wird speziell für den Bankensektor eine fundierte Hilfestellung bei schwierigen Fragen angeboten, die sich dort Arbeitgebern, Betriebsräten und vor allem Wirtschaftsausschüssen im Rahmen von Sanierungs-, Reorganisations- oder Restrukturierungsverfahren stellen können.

■ **Zweites Gesetz zur Änderung des Europäische Betriebsräte-Gesetzes bzw. die Richtlinie 2009/38/EG**

Es verbessert die Rechtsstellung der Europäischen Betriebsräte (EBR) in gemeinschaftsweit tätigen Unternehmen und Unternehmensgruppen erheblich. Ihre Mitwirkungsrechte werden ausgebaut und gestärkt, die nationalen Arbeitnehmervertretungen erhalten entsprechend ihrer jeweiligen Größe eine bessere Repräsentanz im EBR, die Gewerkschaften werden als Sachverständige beim Aushandeln der Vereinbarung über die Errichtung eines EBR anerkannt.

■ **Darstellung des arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahrens**

Die Darstellung des arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahrens, das Arbeitgeber oder Betriebsrat einleiten müssen, um ihre Rechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz durchzusetzen, wird ebenfalls intensiv überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht.

■ **Regelungen für die Wahl eines Betriebsrats außerhalb des regelmäßigen Wahlzyklus**

Da es auch während der Amtsperiode eines Betriebsrats zu internen Neuwahlen des Betriebsratsvorsitzenden und seines Stellvertreters, der Ausschussmitglieder sowie der freigestellten Betriebsratsmitglieder kommen kann, legen die Autoren besonderes Augenmerk auf die Erläuterungen zu den entsprechenden Vorschriften. Der Kommentar erweist sich auch hier als verlässlicher Wegweiser für die Erledigung dieser organisatorischen Aufgaben des Betriebsrats.

Das bis Anfang 2012 veröffentlichte Schrifttum, Entscheidungen des EuGH, über 200 neue Entscheidungen des BAG sowie wichtige Grundsatzentscheidungen der Instanzgerichte werden ausgewertet.

Das Werk wendet sich an Betriebsräte, Gewerkschaften, Arbeitgeber und deren Verbände, ebenso an Personalleiter, Arbeitsgerichte, Rechtsanwälte, Behörden sowie die gesamte arbeitsrechtliche Praxis und Wissenschaft.

Vorteile

- schneller Zugriff durch präzisen praxisbezogenen Stil
- ausgewogene Lösungen für Konfliktfälle

Erläuterungen aus erster Hand: Das Autorenteam hat das Betriebsverfassungsrecht in Gesetzgebung und Rechtsprechung maßgeblich mitgestaltet.

Eißmann, Frank; Gänßmantel, Jürgen; Geburtig, Gerd

Energetische Sanierung von Fachwerkhäusern

Stuttgart: Fraunhofer IRB Verlag, 2. Auflage 2012, 298 S., € 49,00

ISBN 978-3-8167-8085-4

www.irb.fraunhofer.de

Mit der Energieeinsparverordnung (EnEV) soll die Reduzierung des Ausstoßes von CO₂-Emissionen sowohl im Neubau- als auch im Sanierungsbereich weiter vorangebracht werden. Dabei werden auch Anforderungen an Fachwerkwände gestellt, die allerdings teilweise im Widerspruch zu einer bestandsverträglichen Instandsetzung stehen. Eine unbedachte Anwendung der Verordnung an Fachwerkgebäuden kann zu schwerwiegenden Sanierungsfehlern führen.

Diese 2., überarbeitete Auflage des Leitfadens bietet dem Leser einen Überblick über die verschärften Anforderungswerte der aktuellen EnEV 2009 und zeigt die Möglichkeiten und Grenzen der Umsetzung dieser Verordnung auf. Dem Leser wird vermittelt, wie er eine individuelle Lösung für eine fachgerechte Fachwerkstandsetzung und -erhaltung finden kann.

Die Autoren betrachten alle Aspekte einer energetischen Gebäudesanierung – von der Bautechnik und den bauphysikalischen Vorgängen über den Denkmalschutz und Nutzereinfluss bis hin zur Ökologie und Nachhaltigkeit einer Instandsetzungsmaßnahme. Neben den Erläuterungen zum Wärmeschutz, feuchtetechnischen Verhalten, zur Schlagregenbeanspruchung sowie zur richtigen Material- und Konstruktionsauswahl geben sie Hinweise zu den Nachweisverfahren und zu möglichen Befreiungen. An realisierten Projektbeispielen werden abschließend bewährte Lösungen aus der Praxis vorgestellt.

Geburtig, Gerd

Brandschutz im Bestand – Bürogebäude

Stuttgart: Fraunhofer IRB Verlag, 2012, 152 S., € 38,00

ISBN 978-3-8167-8540-8

www.irb.fraunhofer.de

In brandschutztechnischer Hinsicht kann es bei der Sanierung von Bürogebäuden zu wesentlichen Veränderungen kommen. Um geeignete Brandschutzkonzepte planen und erstellen zu können, liefert dieses Buch eine wertvolle Unterstützung und hilft Fehleinschätzungen und somit übertriebene oder unangemessene Nachrüstungen zu vermeiden.

Der Autor geht ausführlich auf die brandschutztechnische Gefahrenanalyse ein, die er durch eine entsprechende Checkliste ergänzt. Er erörtert geeignete Maßstäbe für die Instandsetzung bzw. Instandhaltung und zeigt grundsätzliche Möglichkeiten zur Kompensation auf. Denkmalrechtliche Aspekte, aktuelle brandschutztechnische Anforderungen und typische Mängel beim Brandschutz werden ebenfalls behandelt. Zahlreiche Beispiele aus der Praxis verdeutlichen die vielfältigen Lösungsansätze - sowohl konzeptionell als auch im Detail.

Haas-Arndt, Doris; Ranft, Fred

Altbauten sanieren - Energie sparen

Durch Sanierung zum Niedrigenergiehaus

Stuttgart: Fraunhofer IRB Verlag, 3. Auflage 2011, 164 S., € 24,80

ISBN 978-3-8167-8367-9

www.irb.fraunhofer.de

Das Buch führt in die architektonischen und technischen Grundlagen einer Modernisierung von Wohngebäuden ein. Auf die Analyse von Schwachstellen, Sanierungsmaßnahmen für die Gebäudehülle und die Gebäudetechnik wird besonders eingegangen. Häuser, die vor 15 Jahren gebaut wurden, sind im Sinne der Energieeffizienz bereits Altbauten. Mit abgestimmten Sanierungsmaßnahmen lässt sich - bei gestiegenem Wohnkomfort - der Wärmebedarf um bis zu 70% reduzieren. Erfahrungen aus realisierten Projekten veranschaulichen das Thema und helfen, Chancen bei der Modernisierung zu erkennen und zu nutzen. Den Lesern wird eine Fülle von Anregungen geboten, um ihren Altbau in ein echtes Energiesparhaus zu verwandeln.

Lieske, Heiko; Schmidt, Erika; Will, Thomas

Hochwasserschutz und Denkmalpflege

Stuttgart: Fraunhofer IRB Verlag, 2012, 308 S., € 49,00

ISBN 978-3-8167-8536-1

www.irb.fraunhofer.de

Hochwasserschutzbauten zählen zu den aufwendigen Bauvorhaben der öffentlichen Vorsorge. Als technische Großstrukturen verändern sie dauerhaft die Standorte, die sie schützen sollen. Dabei kommen sie häufig in Konflikt mit deren baulichen und landschaftlichen Qualitäten.

Hochwasserschutz sollte deshalb über das wasserbauliche Ziel hinaus als komplexe Entwicklungsmaßnahme angegangen werden, bei der es auch um die Erhaltung kulturhistorischer Werte und siedlungsräumlicher Qualitäten geht.

Die Autoren geben einen Überblick über Formen des baulichen Hochwasserschutzes an Flüssen und zeigen die Auswirkungen auf Kulturdenkmale und historische Stadtbereiche auf. Die Darstellung der Einzelfälle mündet in Leitlinien zur Gestaltung der Planungs- und Entscheidungsprozesse sowie zur baulichen Integration von Hochwasserschutz und Denkmalpflege.

Röhling, Stefan; Eifert, Helmut; Jablinski, Manfred

Betonbau

Zusammensetzung - Dauerhaftigkeit – Frischbeton

Stuttgart: Fraunhofer IRB Verlag, 2012, 446 S., € 89,00

ISBN 978-3-8167-8644-3

www.irb.fraunhofer.de

Der Betonbau wurde in den letzten Jahrzehnten durch eine Reihe von bedeutsamen Veränderungen und innovativen Entwicklungen geprägt. Diese Änderungen rücken vor allem die Qualitätssicherung immer weiter in den Mittelpunkt und fordern von allen Beteiligten ein umfassendes Wissen, das diese Reihe bietet. Die Inhalte wurden nicht nur für den Gebrauch in der Bauvorbereitung und Bauleitung ausgewählt, sondern sind auch für die Ausbildung im Bauingenieurwesen der Hochschulen und Universitäten geeignet.

Im ersten Band werden die wesentlichen Grundlagen des Betonbaus zusammengefasst. Auf die Zusammensetzung, Klassifizierung und die Dauerhaftigkeit des Betons, den Schalungs- und Bewehrungsbau, die Herstellung und Verarbeitung von Frischbeton sowie auf Maßnahmen zur Qualitätssicherung wird detailliert eingegangen. Ergänzend werden wichtige Vorschriften auszugsweise wiedergegeben.

Autorengruppe Bildungsberichterstattung (Hrsg.)

Bildung in Deutschland 2012

Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zur kulturellen Bildung im Lebenslauf

Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag, 2012, 343 S., € 49,90

ISBN 978-3-7639-0317-7

www.wbv.de

Der Bildungsbericht für Deutschland erscheint alle 2 Jahre und informiert in konzentrierter Form über aktuelle Entwicklungen des deutschen Bildungssystems von der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung über die allgemeinbildende Schule, die berufliche Ausbildung und Hochschulbildung bis hin zur Weiterbildung.

Betrachtet werden die Leistungsfähigkeit des deutschen Bildungswesens, seine Entwicklung im internationalen Vergleich und wichtige Problemlagen. Der Bericht bietet Politik, Verwaltung und Wirtschaft ebenso wie der interessierten Öffentlichkeit umfangreiches Datenmaterial zur Entwicklung des Bildungssystems und bildet so eine wichtige Grundlage für die öffentliche Diskussion über das deutsche Bildungswesen.

Wie steht es um die kulturelle Bildung in den Bildungseinrichtungen in Deutschland? Diese Frage stellten die Autoren des nationalen Bildungsberichts. Das Schwerpunktkapitel des aktuellen Berichts „Bildung in Deutschland 2012“ liefert nun dezidierte Analysen zur kulturellen/musisch-ästhetischen Bildung - ein Thema, das häufig in der von Leistungsstudien geprägten öffentlichen Bildungsdiskussion gegenüber Kernfächern und Kompetenzfragen zurücksteht.

In der Grundschule sind fast 90% aller Kinder musisch-ästhetisch aktiv, bei älteren Jugendlichen und jungen Erwachsenen steht die Verbreitung künstlerischer Produkte über neue Medien und bei selbstorganisierten Events im Freundes- und Bekanntenkreis im Mittelpunkt. Im höheren Erwachsenenalter sind noch 30% selbst kulturell tätig und etwa 50% nehmen zumindest als Zuschauer an kulturellen Veranstaltungen teil. Insgesamt wird deutlich, dass die künstlerischen Interessen der Eltern und die soziale Lage die musisch-ästhetische Betätigung von Kindern nachhaltig beeinflussen und dass Musik- und Kunstschulen, Kultur- und Jugendeinrichtungen, Chöre oder Laienorchester im Kindes- und Jugendalter eine wichtigere Rolle für kulturelle Erfahrungen spielen als die formalen Bildungseinrichtungen.

Als zentrale Herausforderungen hebt „Bildung in Deutschland“ die zunehmende Flexibilisierung der Bildungswege, die frühkindliche Bildung, den Ausbau von Ganztagschulen, die Neukonzipierung des Übergangssystems sowie die Gestaltung der Brücken zwischen Berufsbildungs- und Hochschulsystem hervor.

Für alle relevanten Bildungsbereiche werden kontinuierlich aktualisierte Indikatoren vorgestellt, die Auskunft über den Zustand und mögliche Entwicklungen des deutschen Bildungssystems geben.

Bußmann, Werner u.a.

Geothermie

Energie aus dem Innern der Erde

Stuttgart: Fraunhofer IRB Verlag, 2012, 170 S., € 29,80

ISBN 978-3-8167-8321-3

www.irb.fraunhofer.de

Geothermie soll künftig viel stärker als bisher zur Energieversorgung in Deutschland beitragen. Die natürliche Wärme aus einer Tiefe zwischen 400 und 4.000 m kann in Wärmenetze eingespeist oder in speziellen Kraftwerken zur Stromerzeugung genutzt werden. Als Energiequelle ist die Geothermie CO₂-frei und steht unabhängig von Jahres- und Tageszeiten zur Verfügung. Das jetzt erschienene BINE-Fachbuch »Geothermie – Energie aus dem Innern der Erde« führt kompakt in die geologischen Grundlagen ein, stellt ausführlich hydro- und petrothermale Systeme vor und diskutiert die weiteren Forschungsziele.

Die tiefe Geothermie nutzt entweder natürliche Warmwasservorkommen (hydrothermale Anlagen) oder die im Gestein gespeicherte Wärme (petrothermale Systeme). Beiden können zur Wärmeversorgung (ab ca. 60 °C) oder zur Stromerzeugung (ab ca. 100 °C) eingesetzt werden. In Deutschland (Stand: 2011) waren 17 größere Geothermieranlagen in Betrieb, darunter fünf Kraftwerke. Das neue BINE-Fachbuch richtet sich besonders an Planer und Studierende. Schwerpunktthemen sind das Fündigkeitsrisiko, die Bohr- und Erschließungstechnologien und die Umweltbilanz. Auch dem Risiko seismischer Ereignisse durch die Erschließung und den Betrieb geothermischer Anlagen, das von der Öffentlichkeit sehr aufmerksam wahrgenommen wird, ist ein eigenes Kapitel gewidmet. Hier werden geologische Ursachen und technologische Vermeidungsstrategien beleuchtet.

Alle Autoren des BINE-Fachbuchs können auf langjährige Erfahrungen in der Geothermieforschung und -entwicklung zurückblicken und haben zum Thema Geothermie eine Vielzahl von Veröffentlichungen erstellt und zahlreiche Vorträge gehalten.

Höhler, Gertrud

Die Patin

Wie Angela Merkel Deutschland umbaut

Zürich: Orell Füssli Verlag, 2012, 296 S., € 21,95

ISBN 978-3-280-05480-2

www.ofv.ch

Es geht um die Frage: Ist Deutschland auf dem Weg zu einer Einheitspartei? Mal liberal, mal konservativ, mal christlich-sozial. Die deutsche Kanzlerin lässt sich nicht festlegen. Sie steht nicht für bestimmte Werte oder Positionen. Vielmehr bedient sie sich – je nach politischer Stimmung und Aktualität – der Kernbotschaften anderer Parteien und schleift damit die Parteienvielfalt. Sie ist die »Patin«, die unsichtbar die Fäden zieht, um ihren eigenen Machterhalt zu sichern. Eine gefährliche Tendenz für Deutschland, sagt Gertrud Höhler. Versprechen werden vermieden, Moral wird zur Manövriermasse, die Geringschätzung von Tugenden zum Programm. Die Folgen: der Ausstieg aus den wichtigsten Spielregeln von Demokratie, Vertragstreue und Wettbewerb. Dabei diagnostiziert die Autorin besorgniserregende Tendenzen: die wiederkehrende Unterwanderung von Rechtsnormen, die Entmachtung des Parlaments, die Demontage demokratischer Spielregeln und einen strategischen Werte-Relativismus.

Dank seiner stilistischen Brillanz und gedanklichen Schärfe ist das Buch ein aufklärerisches Meisterstück für alle politisch Interessierten, denen die angeblich „alternativlose“ Politik in Deutschland nicht geheuer ist.

Kölliker, Thomas

Was Deutsche nicht hören wollen und Schweizer nicht zu sagen wagen

Kulturelle Unterschiede am Arbeitsplatz leben

Zürich: Orell Füssli Verlag, 2012, 192 S., € 21,95

ISBN 978-3-280-05479-6

www.ofv.ch

Klischees über Schweizer und Deutsche sind weitverbreitet. Am Arbeitsplatz entstehen daraus schnell einmal Konflikte. Die müssten nicht sein, würden die kulturellen Unterschiede produktiv genutzt. Deutsche orientieren sich an einem direkten, Schweizer an einem partizipativen Führungsstil. Deutsche wollen bei einer Problemlösung schnell Klarheit, Schweizer suchen erst eine gemeinsame Diskussionsgrundlage. Der Grundstein für dieses Verhalten wird schon in der Erziehung gelegt. So zählt in Deutschland Durchsetzungsvermögen zu den wichtigsten Erziehungszielen. In der Schweiz dagegen wird korrektes Auftreten viel stärker gewichtet.

Der Autor hat die Gründe für die »kleinen Unterschiede« erforscht. Er erklärt, weshalb gewisse Teams gut funktionieren und andere nicht. Berichte von Führungspersonen, Mitarbeitern und Personalfachleuten helfen, Stereotypen abzubauen. Wer im akuten Notfall Unterstützung braucht, greift zum Erste-Hilfe-Koffer, der für die häufigsten Konflikte das Rüstzeug bereitstellt.

Schabbach, Thomas; Wesselak, Viktor

Energie

Die Zukunft wird erneuerbar

Wiesbaden: Springer Verlag, 2012, 179 S., € 16,95

ISBN 978-3-642-24346-2

www.springer-vieweg.de

Was ist Energie? Wie sieht die Energieversorgung in Zukunft aus? Das kompakte Buch vermittelt die technischen, ökologischen und gesellschaftlichen Herausforderungen an ein zukunftsfähiges Energiesystem.

Verständlich geschrieben, ermöglicht es einen Einstieg in die aktuelle Energiethematik und zeigt die zukünftigen Trends auf. Übersichtliche Zusammenstellung der Daten und Fakten in einer gut lesbaren Form.

Schneider, Barbara

Frauen auf Augenhöhe

Was sie nach oben bringt und was nicht

Offenbach: Gabal Verlag, 2012, 200 S., € 19,90

ISBN 978-3-86936-427-8

www.gabal-verlag.de

Wir können auf weibliche Führungskräfte nicht verzichten. Tun es aber ungeniert, am liebsten ganz oben. Woran liegt es, dass zwischen Wissen und Tun gerade beim Thema Frauen im Management eine so himmelweite Lücke klafft?

Frauen sind top ausgebildet und bewegen sich hinsichtlich ihrer Kompetenz schon lange auf Augenhöhe mit den Männern. Den meisten Unternehmen gelingt es auch, Frauen und Männer in gleichem Maße zu rekrutieren, was aber nicht gelingt, ist, Frauen zu halten und an die Spitze zu bringen. Die Hürde für Frauen ist nicht das Reinkommen, die Hürde ist das Hochkommen.

Der Schritt ins Topmanagement ist für Frauen nach wie vor der schwierigste und das liegt nicht nur an unserer männlichen Managementkultur, sondern ist unter anderem auch eine Frage des Kind-Karriere-Spagats und der privaten wie gesellschaftlichen Lebensumstände.

Das Buch beleuchtet verschiedene Blickwinkel, gibt Anregungen und zeigt Erfahrungen auf. In diesem Sinne ist das Buch kein Ratgeber, sondern ein kompetent und tough geschriebenes Opinion Book.

Nachschlagewerke

Hummel, Thomas; Zander, Ernst

Lexikon Human Resource Management

Düsseldorf: Symposion Publishing Verlag, 2012, 203 S., € 29,00

ISBN 978-3-86329-449-6

www.symposion.de

Der Mitarbeiter ist das wichtigste Kapital des Unternehmens - diese vielbeschworene These wird gerne in den Mund genommen. Damit sie nicht ein bloßes Lippenbekenntnis bleibt, ist professionelle Personalarbeit nötig.

Die Herausforderungen sind immens: Technologischer Wandel, demografische Verwerfungen und Fachkräftemangel sind nur drei von vielen Aufgabengebieten eines proaktiven Human Resource Managements.

Herausragende Personalarbeit wird dann möglich, wenn die an ihr beteiligten Akteure die Fachsprache beherrschen und ein gemeinsames Verständnis entwickeln.

Ziel des vorliegenden Lexikons ist es, dem Leser ein praktisches Nachschlagewerk der wichtigsten Fachbegriffe, Ansätze und Entwicklungen aus dem Personalbereich an die Hand zu geben. Zu diesem Zweck erläutern die Autoren mehrere hundert Fachbegriffe präzise, verständlich und praxisnah.

Schoof, Christian

Betriebsratspraxis von A bis Z

Das Lexikon für die betriebliche Interessenvertretung

Frankfurt am Main: Bund-Verlag, 10. Auflage 2012, 1883 S., € 49,90

ISBN 978-3-7663-6154-7

www.bund-verlag.de

Von Abfindung bis Zurückbehaltungsrecht des Arbeitnehmers: Der Schoof ist aus der Praxis der Betriebsratsarbeit nicht mehr wegzudenken. Das Lexikon liefert in bewährter Form praktische Hilfen zur Lösung der im betrieblichen Alltag auftretenden Fragen. Es informiert über die Aufgaben, Rechte und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats und zeigt Rechte und Pflichten der Beschäftigten auf.

Die Neuauflage enthält:

- über 210 Begriffe aus dem betrieblichen Tagesgeschäft
- zusätzliche Hinweise zu sozialrechtlichen Themen wie Arbeitslosenversicherung, Insolvenzgeld, Krankenversicherung, Kurzarbeitergeld
- viele neue Stichwörter, darunter Werkvertrag, Restmandat, Tarifeinheit, Mindestarbeitsbedingungen
- eine DVD mit allen Stichwörtern und Arbeitshilfen
- ein ausführliches Stichwortverzeichnis.

Jeder Begriff ist nach einem einheitlichen Schema aufgebaut:

- Grundlagen
- Bedeutung für die Betriebsratsarbeit
- Arbeitshilfen: Übersichten, Musterschreiben, Checklisten
- Weiterführende Literatur.

Nachschlagewerke

Wannenwetsch, Helmut (Hrsg.)

Fachwörterbuch Qualitätsmanagement

Düsseldorf: Symposion Publishing Verlag, 2012, 256 S., € 39,00

ISBN 978-3-86329-446-5

www.symposion.de

Qualität ist der wichtigste Wettbewerbsfaktor in einem globalen Marktgeschehen. Die Praxis zeigt täglich: Zuverlässige Produkte entstehen in erster Linie in Unternehmen, die ihr Qualitätsmanagement nicht nur beherrschen, sondern auch konsequent optimieren.

Qualität kann also nur derjenige erzielen, der sich mit systematischen Methoden des Qualitätsmanagement beschäftigt - und die mittlerweile zahlreichen Fachbegriffe mit eigenen Kenntnissen unterlegt.

Den Praktiker hierbei zu unterstützen, ist die Zielsetzung des vorliegenden Fachwörterbuchs. Es erläutert mehrere hundert Fachbegriffe (und ihre englischen Übersetzungen) aus der Welt des Qualitätsmanagements präzise, verständlich und praxisnah.